

**Unterstützung des „Gesunden Frühstück“ in der  
Kindertagesstätte Mittendrin  
durch die stiftung evangelisch in weilburg**

Der Vorstand der stiftung evangelisch in weilburg hat den Vorschlag des Kirchenvorstands, das gesunde Frühstück in unserer Kindertagesstätte Mittendrin in der Kernstadt von Weilburg finanziell zu unterstützen, gerne aufgenommen. Wir freuen uns insbesondere darüber, dass das erste Projekt, welches seitens der Stiftung unterstützt werden darf, im sozialen Bereich unserer Gemeinde liegt. In die Jugend investieren bedeutet für eine nachhaltige Zukunft sorgen.

Zur offiziellen Scheckübergabe trafen sich Vorstandsmitglieder der Stiftung mit der Leiterin der Kindertagesstätte Mittendrin, Frau Caterina Krohn und Pfarrerin Cornelia Stock in der Schlosskirche Weilburg, da ein Besuch in der Kindertagesstätte Mittendrin aus Sicherheitsgründen in Corona-Zeiten nicht opportun war.



Teilnehmer von rechts: Herr Manfred Abel, Frau Ingrid Grebe (beide Vorstandsmitglieder der Stiftung), Frau Caterina Krohn (Leiterin der Kindertagesstätte Mittendrin), Herr Karl Harms (Vorstandsmitglied der Stiftung), Frau Pfarrerin Cornelia Stock, Herr Thomas Schmidt (Vorsitzender der Stiftung).

Frau Caterina Krohn erklärte in der Dankesrede, dass sich die Erzieherinnen und die Kinder sehr über die Spende der Stiftung „evangelisch in weilburg“ freuen. Sie berichtete über die Entstehung und die Vorteile für die Kinder in der Tagesstätte und die Aspekte ihrer Arbeit.

Im Herbst 2019 fand eine verpflichtende Leitungsfortbildung zum Thema „Gesundheitsfördernde Kita“ statt. Hier wurden Aspekte der Gesundheitsförderung für Kinder, Eltern und Erzieherinnen besprochen. Ein Teilaspekt war das gesunde Frühstück, angeboten von Sei-

ten der Kindertagesstätte. Die Ideen wurden vom Team begeistert angenommen und umgesetzt. Denn immer wieder konnte beim Frühstück beobachtet werden, dass einige Kinder kein gesundes Frühstück dabei hatten. Der neidvolle Blick auf den Nachbarteller mit Obst und Gemüse zeigten die Unterschiede. Oder die Brotdose war im Laufe eines Monats sehr unterschiedlich gefüllt. Je nach den finanziellen Mitteln der Eltern. So wurde oft von den Erzieherinnen privat Obst mitgebracht oder das Knäckebrötchen wurde geteilt.

Die Idee alle Kinder gleich mit einem gesunden Frühstück zu versorgen war die Lösung. Eifrig machten sich alle Beteiligten ans Werk. Ein Wochenplan wurde erstellt, Küchenutensilien mussten besorgt werden. Anfang 2020 fand dann ein Probemonat statt. Die Erfahrungen wurden evaluiert und an einem Elternnachmittag besprochen. Die Rückmeldungen der Eltern waren durchweg positiv. Für einen Unkostenbeitrag von 10,00 Euro pro Monat konnte das Projekt dann starten.



Frau Krohn berichtet: „Leider hat uns die Pandemie auch in diesem Teil unserer Arbeit vor neue Herausforderungen gestellt. So kann momentan kein Buffet mehr stattfinden. Die Erzieherinnen verteilen das Essen an die Kinder. Aber was wären Erzieherinnen, wenn sie auch hier nicht das Positive finden könnten. So müssen die Kinder nun viel mehr sprechen und die Lebensmittel benennen. Ein schöner Nebeneffekt. Wenn es am Mittwoch mit den Vorschulkindern in die Natur geht, wird das Frühstück für jedes Kind in der Küche individuell gepackt und kommt dann in den Rucksack. Das gesunde Frühstück ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken und durch die Spenden können wir noch mehr auf die individuellen Wünsche der Kinder eingehen. So bestimmt zum Beispiel jedes Geburtstagskind die Hauptkomponenten des Frühstückes. Der Kuchen oder die Süßigkeiten von zu Hause fallen dadurch weg und die Kinder suchen mit Spaß gesunde Lebensmittel für ihren Ehrentag aus.“

Frau Krohn hofft, dass sich künftig weitere Spender für das „Gesunde Frühstück“ in der Kindertagesstätte Mittendrin finden, damit das Projekt fortgeführt werden kann.

Frau Pfarrerin Stock und der Vorsitzende der Stiftung, Herr Schmidt, bedankten sich für das großartige Engagement von Frau Krohn und ihren Kolleginnen und wünschten für die Zukunft alles Gute.